Bioladen Momo – bioladen.com
Hans-Böckler-Straße 1 53225 Bonn-Beuel
• Büro: 0228- 46 27 65 info@bioladen.com
• Lieferdienst: 54 90 73 abo@bioladen.com
• Theke: 54 90 73 brot@bioladen.com

Herbstmilben

Was tun gegen diese lästigen Milben im Garten, hier in Beuel eine echte Plage?

Die Herbstmilben sind die häufigsten "Stechmilben" im Garten, aber auch gegen anders Geziefer nutzen diese Tipps.

Die Milben lauern in hohem Gras und springen auf Vorbeikommende.
Da hilft es, lange Hosen zu tragen und diese in die Socken zu stecken sowie geschlossenes Schuhwerk.
Es gab wohl schon Versuche bei denen festgestellt wurde, dass nackte Körper nicht befallen werden, aber das will ich mir jetzt nicht wirklich bildlich vorstellen.
Die Milben krallen sich wohl gerne fest, besonders wo Gummibänder die Kleidung festzurren;

Mit dem bloßen Auge kaum zu erkennen, um einen Befall zu erkennen, falls das nicht eh egal ist weil eh schon gebissen, einen hellen Teller ins Gras legen und auf kleine rote Punkte achten.
Sie bewegen sich ziemlich schnell. Haben aber keinen Panzer, kannst sie also durch Reibung abtöten; nach dem Aufenthalt im Garten zumindest mit bspw. einem Waschlappen die entsprechenden Zonen reinigen, Arme, Beine, Bündchen, oder aber gleich unter die Dusche.

Ausschütteln der Kleidung ist oft aber nicht immer erfolgreich, sie krallen sich gerne fest.
Waschmaschine ab 60°,
Gefriertruhe ab 24h,
ein Tag an der Sonne und Du bist auf der sicheren Seite.

Zur Vorbeugung: Repellents

Repellents sind Duftstoffe, die entweder den Geruchssinn der Insekten täuschen oder den Körper- bzw. Atemgeruch des Menschen überdecken, so dass sie uns nicht erkennen.

Man nehme:
Ätherische Öle wie Teebaum-, Lavendel-, Zitronen-,Eukalyptus-, Salbei- oder Nelkenöl.
10-20 Tropfen auf 100ml Basisöl, bspw. Mandel- oder Kokosöl. Alternativ in Alkohol auflösen, der ist aber schwer erhältlich und nicht billig. In Wasser funktioniert es auch aber das Öl setzt sich ab und muss dann gut geschüttelt werden vorm Auftragen.

Damit dann die Kleidung (obacht, könnte Flecken machen) und/ oder Körperteile einsprühen, das bringt 2-4 Stunden Ruhe.

Ätherische Öle sind hochallergen und ätzend; eher nicht pur und definitiv nicht bei Kleinkindern oder Haustieren anwenden, Teebaumöl ist für Katzen giftig.

Zur Nachbeugung: Alkohol

Mit Alkohol kannst Du dich soweit zudröhnen, dass Dir die Stiche egal sind, aber das meine ich hier nicht ;-)
Wenn's darum geht, bereits vorhandene Milben abzutöten; auf dem Körper, der Kleidung, in Matratzen und Teppichen: Unsere Flächen-desinfektion ist bestens geeignet. Sprühflasche, auftragen, fertig. Killt alles was da ist.

Sedativum: Kühlen

Wenn Du schon gestochen wurdest, nicht jucken, leicht gesagt; Tipp aus der Psychologie: juck Dich auf der spiegelverkehrten Seite.
Auf dem Stich trägst Du ebenfalls das Repellent auf, Zitronenöl, Bergamotte, Minze, Zedernöl taugen ebenfalls.

wünsche viel Erfolg: momo-raoul